

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Brugger Neujaersblätter**

Band (Jahr): **26 (1915)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Inhaltsverzeichnis

des XXVI. Jahrganges.

	Seite
1. 1. August 1914 (Gedicht). Von Dr. Paul Haller ... ..	3
2. Neutralitäts-Erklärung vom 4. August 1914 ... ..	4
3. Aufruf an das Schweizervolk. 5. August 1914 ... ..	6
4. Fahneneid ... ..	7
5. Zur Mobilmachung. Drei Telegramme... ..	9
6. Die Mobilmachung und der Auszug des aargauischen Landwehr- regimentes 45. Von Pfr. V. Jahn ... ..	10
7. Weihnacht (Gedicht). Von Fr. Uner .. ..	20
8. Erinnerungen eines Hilfsarbeiters. Von E. Uner ... ..	21
9. Aus Marokko in die Heimat. Von G. Hartmann ... ..	26
10. Die Landwehr. (Gedicht). Von Pfr. V. Jahn ... ..	29
11. Landsturm. Von V. Baumgartner in Veltheim ... ..	30
12. Brugg den 1. Augustmonats 1814. Von Dr. S. Heuberger ...	33
13. Über die Pflege der Leibesübungen im Bezirk Brugg. Von Jb. Bläuer ... ..	41
14. Gottlieb Gloor. Von G. Müller ... ..	52
15. Grenzwatch (Gedicht). Von Dr. E. Haller ... ..	54
16. Kreiscommandant A. Seeberger. Von Pfr. E. Baumann ... ..	55
17. Das neue Kriegswerkzeug ... ..	58
18. Chronologische Notizen. Von Pfr. V. Jahn ... ..	59



## Hauptinhalt der bisher erschienenen Neujahrs-Blätter.

I. Heft 1890. Samuel Amsler von Schinznach, Prof. der Kupferstecherkunst. Das Bad Schinznach. Aus der ältesten Schulgeschichte der Kirchgemeinde Bözen.

II. Heft 1891. Abrah. Eman. Fröhlich. Wie die alten Williger eine Ackerflur sich schufen. Ereignisse an der untern Reuß und Aare im Toggenburgerkrieg.

III. Heft 1892. Johannes Herzog von Effingen, Bürgermeister. Eine Dorfschule von Eins, Erinnerungen. Kaiser Josef I. auf der Habsburg. Windonissa.

IV. Heft 1893. Sonntagsmorgen. Aus der ältesten Geschichte des Klosters Königsfelden. Der Schiffbruch bei Brugg im Jahre 1626. Joh. Wüßt, Schulmeister in Birrhard.

V. Heft 1894. General Hans Ludwig von Erlach von Kastelen. Kriminalgeschichte aus der Schule. Die Namen der Brugger Schulgemeinden. Fremde Gäste. Der Ruckruf.

VI. Heft 1895. Dr. Joh. Georg Zimmermann von Brugg. Das St. Mauritiusstift in Zofingen. Freundliche Herbsterrinnerungen. Hohe Gäste. Geschichten us'em Schänkebärgeramt. Land-Schulverhältnisse des Bezirks Brugg.

VII. Heft 1896. Das Birrfeld, I. Meine Großmutter. Fürsprech Jäger. Joh. Sch. Meher. Joh. Sch. Zimmermann in Willigen.

VIII. Heft 1897. Landvogt Tschärner von Schenkenberg. Vor fünfzig Jahren. Das Birrfeld, II.

IX. Heft 1898. Die Revolution in Brugg. Geologische Skizze der Umgebung von Brugg.

X. Heft 1899. Joh. Jak. Schatzmann. Brugger Häusernamen. Aus der Gemeindechronik von Hausen. Schloß Schenkenberg.

XI. Heft 1900. Prof. Rud. Rauchenstein. Schillers Wilhelm Tell in Brugg, Volkschauspiel. Friedr. Nutenheimer. Mönthaler Kirchengeschichte.

XII. Heft 1901. General Hans Herzog. Die Pfarrer von Brugg seit der Reformation. Lotterielos und Weinglas. Zum Andenken an liebe Heimgegangene.

XIII. Heft 1902. Denkmäler von Windonissa (mit 13 Bildern). Mitteilungen über Küche und Tisch unserer Vorfahren. Die Hofmeister zu Königsfelden. Seminardirektor Jb. Keller. Wie-n ich i d'Schuel cho bi.

XIV. Heft 1903. Albrecht Kengger. Erinnerungen an Seminardirektor Keller. Ein Hexenprozeß. Pfarrer Müri.

XV. Heft 1904. Geschichte der Schulhäuser im Bezirk Brugg. Lehrer Amsler. Eine alte Fährordnung (Stilli).

XVI. Heft 1905. Adolf Stäbli. Der Wirtel. Die helvetische Gesellschaft. Ein großer Tag in Brugg.

XVII. Heft 1906. Oerrichter Samuel Wildh. Forstverwalter N. Geißberger. Die Erlach'sche Grabkapelle. Aus der Geschichte des Brugger Gemeindewaldes.

XVIII. Heft 1907. Hans Werder, Notar. Die Glasgemälde der Kirche in Königsfelden. „Lis“. Aus den Brugger Ratsverhandlungen. Die Friedhofhalle in Brugg. Stadtmann Gustav Angst.

XIX. Heft 1908. Lorenz Froelich. Schillers „Braut von Messina“ im Windischer Amphitheater. Der Brand des Schlosses Kasteln. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, I. Teil.

XX. Heft 1909. Ph. A. Stapfer. Dir. A. Weibel. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, II. Teil. Naturgeschichtliches über das Schinznachertal.

XXI. Heft 1910. S. Pestalozzi im Bezirk Brugg. Ein Besuch in Vindonissa. Samuel Werder. Die fränkischen Truppen im Bezirk Brugg 1798—1800, III. Teil (Schluß).

XXII. Heft 1911. Dr. phil. Hermann Blattner. Zwei neue Schulhäuser im Bezirk Brugg.

XXIII. Heft 1912. Brugger Erinnerungen an die Bourbaki-Zeit. † Pfarrer Haller, Schulinspektor. † Rektor Stoll, Schulinspektor. Auf dem Stalden im vorigen Jahrhundert.

XXIV. Heft 1913. Vom Vindonissa-Museum. Einigen Männern aus unserem Bezirk gewidmet. Die Reformation im Schenkenbergertal.

XXV. Heft 1914. Aus der Geschichte der Brugger Neujaßblätter. Der neue Bezirksspital. Prof. Dr. Franz Fröhlich. Aargauisches Kantonaltornfest in Brugg. Unser Land und unsere Leute. Einiges über die älteste Einwohnerin des Schenkenbergertales.



### Die Brugger Neujaßblätter

können bezogen werden in der Buchhandlung Eßfingerhof in Brugg,  
sämtliche Jahrgänge (1890 bis 1915) per Stück à 50 Cts.

